

Sie sind hier: > [Home \(/\)](#) > [News \(/news/\)](#) > [Wallis \(/news/wallis/\)](#) > [Aktuell \(/news/wallis/aktuell/\)](#) > Über 1000 Kinder besuchten Spielhäuser

Sie wurden eingeloggt.

x

Stiftung Chinderwält Visperterminen

## Über 1000 Kinder besuchten Spielhäuser



1/1 Kinderwelten. Die Verantwortlichen zeigen sich zufrieden.

Foto: zvg

Quelle: WB

🕒 12.05.18 🗨️ 0

Artikel teilen



**Visperterminen. An der ordentlichen Stifter-Vollversammlung konnte die Projektleiterin Manuela Zimmermann in ihrem Tätigkeitsbericht auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Über 1000 Kinder, darunter viele Schulklassen aus dem Oberwallis, besuchten die fünf Spielhäuser.**

Höhepunkt aber war das grosse Chinderwältfäscht, das im September zusammen mit der Stiftung «Sonne für behinderte Kinder» und dem Serviceklub Fifty-One erfolgreich über die Bühne ging. Es waren denn auch die Mitglieder des Klubs Fifty-One, die mit einer Delegation aus Belgien, angeführt von der Präsidentin von Fifty-One International, zum 50-Jahr-Jubiläum anreisen und so begeistert waren, dass sie ein weiteres Engagement im Sponsoring ins Auge fassen. Leider gab die jetzige Projektleiterin Manuela Zimmermann ihren Rücktritt bekannt. Sie hatte mit viel Herzblut die Projekte geleitet. Mit Judith Kreuzer konnte eine neue Projektleiterin angestellt werden. Nach langjähriger Tätigkeit im Team wurden auch Jean-Marc Briand und Marielle Wasmer verabschiedet. Neu im Team Einsitz nimmt Andrea Bärwalde.

### Vermeht Unterwalliser ansprechen

Claudia Bregy konnte in ihrem Rechnungsbericht erfreuliche Zahlen präsentieren. Die Stiftung wird aus Eintritten, den Beiträgen der Freunde der Chinderwält und den Sponsorenbeiträgen von der Gemeinde, der Raiffeisenbank, der St. Jodernkellerei, dem Verein z'Tärbinu, der Basler Versicherung und Visperterminen Tourismus finanziert. Im letzten Jahr wurden verschiedene Unterhaltsarbeiten ausgeführt und die Künstlergruppe «Raumformer» hat im Stadel «Klangwald» eine neue Kugelbahn installiert.

Stiftungsratspräsident Julian Vomsattel dankte allen Teammitgliedern, allen Helferinnen und Helfern des Chinderwältfestes und allen Sponsoren für ihre Treue und wies darauf hin, dass die Marke Chinderwält auch schweizweit bekannt wird. So bezeichnete die Schweizer Illustrierte die Spielhäuser in ihrem Beitrag als «schönsten Indoorspielplatz». 2018 will man vor allem vermehrt Unterwalliser Familien oder Schulklassen ansprechen, um so einen kleinen Beitrag für den Austausch zwischen Ober- und Unterwallis zu leisten. Neu werden in einem Stadel vermehrt Spielmöglichkeiten für kleine Kinder geschaffen. Das nächste Chinderwältfäscht wird im September 2019 stattfinden.